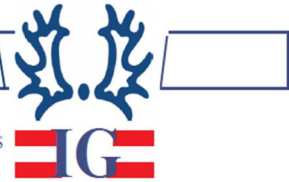


Trakehner Post

Informationsblatt der

INTERESSENGEMEINSCHAFT

DER ZÜCHTER UND FREUNDE DES TRAKEHNER PFERDES
ÖSTERREICH



Topqualität von Neumünster nach Österreich!



Aus dem Inhalt:

Trakehner Hengstmarkt 2017
Sonderkörtermin auf Gut Ranzenbach
Rückblick Zucht und Sport
Termine 2018

Liebe Mitglieder und Freunde der Trakehner-IG!

Österreichs Trakehner Züchter und Reiter blicken auf ein fulminantes Jahr 2017 zurück.

Sportliche Erfolge u.a. mit dem erstmals durchgeführten Dressurcup, internationalen Starts mit beachtlichen Erfolgen, züchterisch mit einer Konzentration an Qualität in jeder Altersstufe, die jedem Pferdeherz höchste Freude bereitet, wir haben hier eine Replik zusammengestellt, die es ihnen nochmals ermöglicht die Details Revue passieren zu lassen.

Für 2018 vorbereitet: eine Fortsetzung des Cups mit 2 Vorbereitungskursen - Danke an die Sponsoren -, Wiederholung des VS-Kurses mit Harald Siegl, einem Springkurs mit Freispringofferte, Züchterfortbildung mit einem Angebot gezielter Vorbereitung für die ZSE, Aktivitäten, die uns Gleichgesinnte wie auch vielleicht Teilnehmer mit Nichttrakehnern zusammenführen und so unsere Gemeinschaft positiv weiter entwickeln lassen.

Eventuell gelingt uns auch eine gemeinsame Busfahrt mit Bayern und Trakehner Freunden aus den neuen Bundesländern zur Frühjahrskörung nach Münster-Handorf, für Oktober bereiten wir eine kleine Gestütstour in Verbindung mit dem Hengstmarkt in Neumünster vor □ Näheres bei unserer nächsten Generalversammlung im Februar.

Es gilt bei allen Aktivitäten und Umsetzung dieser Ideen, nach wie vor, dass der Motor dafür Ihre Mitwirkung ist!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, geruhsame Feiertage, sowie Glück und Segen für Haus und Stall im kommenden Jahr!

Ihr Vorsitzender, Helmut Mayer

Interessengemeinschaft der Züchter und Freunde des Trakehner Pferdes Österreichs

Besuchen Sie uns auf Facebook! www.facebook.com/TrakehnerIG

Homepage: www.trakehner-ig.at

Kontakt: office@trakehner-ig.at

Vorsitzender:

Helmut Mayer
Ranzenbach 192, 2533 Klausen-Leopoldsdorf
Tel.: 02257/416
Mobil: 0664 500 67 26
E-Mail: mayer@trakehner-ig.at

Stellv. Vorsitzende und Web-Betreuung:

Stefanie Pramendorfer
Pichl 11, 4716 Hofkirchen/Trattnach
Tel.: 07734 / 33 39
Mobil: 0664 736 26 369
E-Mail: gestuet@edle-pferde.com

Schriftführer:

Andrea Wladecker
2813 Lichtenegg
Mobil: 0676 405 10 26
E-Mail: andrea-wladecker@wavenet.at

Schatzmeister:

Manuela Mayer-Berndonner
Ranzenbach 192,
2533 Klausen-Leopoldsdorf
Mobil: 0664 27 222 55

Beisitzer:

Henrietta Szabo
Hubertusgasse 148, 2821 Lanzenkirchen
Mobil: 0699 182 63 016
E-Mail: henrietta_s@icloud.com

Beisitzer:

Mag. Michaela Braune
Polgarstraße 30A/3/14, 1220 Wien
Mobil: 0664 23 22 109
E-Mail: michaela.braune@gmx.at

Rechnungsprüfer:

Cornelia Hörtlackner
Mobil: 0676 82 12 50 423
Stefan Stürzer
Mobil: 0650 51 12 569

Bankverbindung:

Trakehner-IG
Raiffeisenregionalbank Mödling
IBAN: AT71 3225 0000 0090 9549
BIC: RLNWATWWGTD

(Titelbild: Trakehner Verband, Beate Langels, Janne Bugtrup, Peter Richterich)

Trakehner Hengstmarkt 2017

*Der Tag der Gunst ist wie der Tag der Ernte,
man muss geschäftig sein sobald sie reift.*

Johann Wolfgang von Goethe

Alle 4 Tage in Neumünster hatten wieder den nur bei den Trakehnern zu findenden Charme und einzigartigen Flair der weltweiten Familie des Trakehner Pferdes.

In diesem Jahr haben Österreichs Züchter und Reiter wieder Top-Qualität bei der Auktion des Trakehner Hengstmarktes in Neumünster für sich ausgewählt.



Allen voran die Jahressiegerstute der Bundesstutenauswahl St.Pr.u.Pr.St. KRISHNA v. Elfado aus der Pr.St. Kreta II v. Ivernel. Sie übersiedelt zu Familie Gasser nach Eibiswald in der Steiermark. Sie wird hier nun sportlich gefördert und Herr Gasser erzählte mir, dass natürlich auch eine züchterische Variante mit Embryotransfer in Erwägung gezogen werden kann. Wir freuen uns auch Familie Gasser ab sofort als Mitglied der Trakehner-IG begrüßen zu dürfen.

Aus der Reitpferdekollektion wurden 2 Stuten zugeschlagen.

Die Pr.St. HIGHLIGHT v. Solar aus der St.Pr.u.Pr.St. Haruka v. Heops, sicherte sich TA Thomas Müller. Diese springbetont gezogene Stute absolvierte eine hervorragende Stutenleistungsprüfung mit einer Endnote von 8,11 und fügt sich bestens in die Trakehner-Sportpopulation in Gnadenwald ein.

Die Rheinklangtochter und Pr.St. DANAÉ aus der Donauwolke v. Cadeau wird ihre bereits sehr erfreulich begonnene Sportkarriere von nun an ebenfalls bei Familie Gasser fortsetzen. Sie zeigte vom Donnerstag weg bei allen Vorstellungen dynamischen und modernen Bewegungsablauf, Perspektiven für den großen Sport, wie wohl auch interessante züchterische Perspektiven.

Neue Besitzerin des Köraspiranten HUNDERTWASSER v. Camaro aus der Pr.St. Honey-Girl v. Guy Laroche ist die Salzburger Trakehner Reiterin Cordula Dürr. Dieser hoch über dem Boden stehende bereits gut gereifte Junghengst in auffälliger Jacke wird seiner neuen ebenso gut gewachsenen Reiterin sicher viel Freude bereiten.

Bereits am Donnerstag präsentierten sich die Junghengste in bester Verfassung und wurden von den Vorführern in Top-Manier vorgestellt. Diese Qualität spiegelte sich dann auch im Körлот wieder, das letztendlich mit 13 von 32 ein Beachtliches war. 7 davon erhielten eine Prämie.

Mit etwas Stolz darf sich Familie Mayer aus Ranzenbach als Besitzer des ersten gekörnten Millenium-Sohn in Österreich benennen. Der mit einer Prämie ausgestattete Schwarzbraune SCHNEETÄNZER aus der Schneekönigin II v. E.H. King Arthur zeigte konstant bei allen Auftritten sehr gute Grundgangarten mit moderner Vorderbeinaktivität und schwingendem Rücken. Dressurattribute vom Feinsten.

Als Sportpferd für jede Disziplin mit auffallend positiver steter Bergauf-Tendenz und toller Galoppade bekam der Hengst GOLDWERT v. E.H. Le Rouge aus der St.Pr.u.Pr.St. Grace Note v. Alter Fritz sein Körprädikat und wird ebenfalls in Zukunft bei Manuela Mayer-Berndonner seine weitere Ausbildung erhalten.



Der dritte im Bunde, der nach Österreich verkauften Gekörnten ist KARA BEN NEMSI v. Luxor aus der Pr.St. Kataleya, dessen neue Besitzer wiederum Familie Gasser nun ist. Dieser äußerst typvolle und mit viel Schwung ausgestattete Rappe kommt zur Ausbildung zu Frau Gisela Gunja.

Wir gratulieren den neuen Hengstbesitzern aufs Herzlichste und wünschen für die weitere Aufzucht, Ausbildung und Zuchtkarriere alles erdenklich Gute!

Vom Lot der Fohlenauslese wurden schließlich noch 3 Stück nach Österreich versteigert. Das Hengstfohlen HONGKONG v. Impetus aus der ST.Pr.u.Pr.St. Hakuna Matata III v. Herzzruf, das Hengstfohlen POLARDIAMANT v. Editorial aus der Polarnacht X v. Uckermärker und den erstmals zu einer Versteigerung gelangten EMBRYO v. Freiherr von Stein und der Pr.St. Zikade wechseln in den Besitz von Familie Gasser, Steiermark. Die Trägerstute hat bereits ihre Box im wunderschönen Anwesen in Eibiswald bezogen und wird dort bestens versorgt diese züchterische Perle hoffentlich gesund zur Welt bringen. Wir gratulieren auch hier besonders und wünschen für die Zukunft Alles Gute!

Familie Wimmer aus Riegersburg haben guten Kontakt mit Suellen & John Saals aus Australien. Mrs. Suellen Saals ist Präsidentin der Australischen Trakehner Vereinigung (ähnlich unserer IG). Im Bieterauftrag von Familie Saals hat Bernhard Wimmer das Hengstfohlen HIGH LIGHT ersteigert. Dieser Kentuckysohn aus der Heroína von Hestebjerggaard v. Kaiser Wilhelm schwebte mit viel Adel und moderner Sportlichkeit durch die Holstenhalle. Der weitere Weg ist hier so vorgegeben, dass er bei Familie Wimmer zur Aufzucht verbleibt, in 2 Jahren zur Körauswahl wieder vorgestellt werden soll und

im Falle eines positiven Körurteils dann weitere 2 Jahre seine Zuchtkarriere in Österreich starten soll. Eine tolle internationale Kooperation, die es nur bei den Trakehnern gibt.

Sonderkörtermin

Neue Hengste für die Trakehner Zucht

Unser Zuchtleiter Herr Lars Gehrmann, Frau Gisela Gunja und Herr Leonhard Britze, als Mitglieder der Körkommission des Trakehner Verbandes begutachteten 3 Hengste bei diesem Termin und sprachen für 2 davon das positive Urteil aus.

1. Der in Ranzenbach gezogene, aufgewachsene und von seiner Mitbesitzerin und Reiterin Manuela Mayer-Berndt bis zur Klasse S ausgebildete Le Duc-Sohn UN CUORINO REALE aus der E.St. Uruguay II v. E.H. Bartholdy, geb. 21.04.1997 geboren, dunkelbraun, 169 / 21,5.

UN COURINO REALE, über seine in Dressurprüfungen bis Klasse S erzielten Platzierungen leistungsgeprüfter und qualifizierter Hengst, 2011 für die österreichische Warmblutzucht gekört, zeigte sich in bester Verfassung und absolvierte die Köranforderungen einwandfrei. Mit viel Typ, Hengstausstrahlung, kräftigem Exterieur und schwungvollen Bewegungen in Trab und guter Galoppade, aufmerksam und fit empfiehlt er sich als Verstärker für unsere Population.



2. Der 2. Hengst anerkannte Hengst ist der Vollblüter GOPURA xx v. Atticus xx aus der Dariela xx v. Manila xx, geb. 11.02.2001, schwarzbraun, 166 / 22,0. Besitzerin: Gizelle Kummer, 8284 Unterrohr. Seine Rennleistung: Gopura xx lief 2-8jährig und ging über 63mal an den Start in Flachrennen. Er siegte 5mal und war 33mal platziert. Gesamtgewinnsumme: 20.289,- EUR, Höchstes GAG: 78,0 kg; Gopura xx wurde 2014 vom Direktorium der österreichischen Vollblutzucht zur Zucht zugelassen; 2015 Anerkennung bei einem Hofkörtermin für Anglo European Studbook (AES), Mai 2017 in Vechta, für den Springpferdezuchtverband Oldenburg-International e.V. Juni 2017 für den Zuchtverband für Deutsche Pferde e.V.

GOPURA xx wurde im Rahmen dieser Körung auch unter dem Sattel vorgestellt und punktete durch seinen ruhigen und gelassenen Auftritt in jeder Phase. Ein Leistungsvererber mit interessantem Pedigree, in gutem Rahmen und kräftigem Fundament, abgeklärt und stets bei der Sache, für Stutenbesitzer die den Blutanschluss suchen.



Herr Gehrman kommentierte im Anschluss noch die beiden Neuankömmlinge aus Neumünster:

SCHNEETÄNZER v. Millennium präsentierte sich mit richtig moderner Bewegungsmechanik, sehr guter Galoppade, gelassenem raumgreifendem Schritt, lässt erkennen, das hier mit feinem Fundament und bereits gutem Körper noch Entwicklung zu erwarten ist, mit schönem Kopf, aufmerksamen Auge bei jedem Antritt sofort mit aktiver Hinterhand unter dem Gewicht, alles Dinge die ein Tänzer im Viereck braucht.

GOLDWERT v. Le Rouge / Alter Fritz zeigte ebenso seine sportliche Natur mit enormer Galoppade, Lebensfreude pur, tolle Vorderbeinmechanik, mit steter Bergauf-Tendenz imponiert er und zeigt für die Zukunft echte Sportperspektiven.

Fohlenbrennreise

Österreichs Trakehner Nachwuchs überzeugt!

Bei der heurigen Fohlenbrennreise durch Österreich bekam die Kommission einige herausragende Fohlen zu sehen! Als erste Station wurde das Gestüt Pichl von Familie Pramendorfer in Oberösterreich



angefahren. Zwei sehr interessante Hengstfohlen wurden hier in herzlicher, gastfreundlicher Atmosphäre präsentiert. Den Beginn machte ein Hirtentanz-Sohn, der schon durch seine außergewöhnliche Abstammung aufhorchen ließ. Die väterlichen Leistungsgene werden ergänzt durch den Parcourshelden Heops als Muttervater. Die Mutter Mimika ist mütterlicherseits rein arabisch gezogen. Dieses Fohlen zeigte sich überaus sportlich bei

bestechendem Typ! Es folgte Goldglanz von Schwarzgold aus der Summertime-Tochter Gwyneth. In der Kommentierung wurden die drei überdurchschnittlichen Grundgangarten gelobt.

Der zweite Tag der Fohlenbrennreise führte die Kommission durch die Steiermark. Drei Brennplätze wurden an diesem Tag angefahren. Vorweg ist wieder die herzliche Gastfreundlichkeit an allen der liebevoll hergerichteten Gestüte zu betonen. Den Anfang machte das Trakehnergestüt Murtal, wo zwei Fohlen gebrannt wurden. Das Hengstfohlen Naseweis von Kentucky aus der Nachtinsel von Interconti, sowie das Stutfohlen Kamille von El Greco aus der Kajana von Ibisco xx, zeigten sich nach dem Brennen den Zusehern im Freilaufen und hinterließen einen ausgezeichneten Eindruck.

Weiter ging es nach Eibiswald zu Familie Gasser, die ihre Gäste ebenfalls sehr herzlich empfing. Gemustert wurde hier das Stutfohlen Schneeglöckchen von Sir Oliver aus der Schneepinzessin von Elfado. Auch dieses Fohlen wusste sehr gut zu gefallen und konnte die Kommission sowohl in der Bewegung als auch im Exterieur überzeugen!

Bei Familie Wimmer vom Gestüt Pferdeschule Riegersburg wurden drei Fohlen gemustert.

Den Anfang machte das Hengstfohlen, um das schon zu Beginn seines Lebens so viele mit Familie Wimmer mitgezittert und gehofft hatten, als er seine Mutter tragisch verloren hatte. Doch der kleine Herzdiamant von Adorator aus der Helene von Herzen von Ibisco xx zeigte am Samstag neben seiner Ersatzmami, der gestütseigenen Norikerdame, dass er alles gut überstanden und sich bestens entwickelt hatte!



Auch die Buddenbrock-Tochter Augenweide aus der Arnella von Diamant hinterließ in allen Kriterien einen sehr guten Eindruck! Gezogen und im Besitz von Christian Händler aus Oggau im Burgenland, brachte die typvolle Stute ihrem Besitzer einen Ehrenpreis ein, der von Familie Wimmer gestiftet wurde.

Es folgte Herzkönig von High Motion aus der Heart & Soul von Touch my Heart, der von der Kommission als bemerkenswerter Hengst mit viel Aufsatz, muskulöser Kruppe und toller Bergaufgaloppade, sowie herausragendem Schritt beschrieben wurde! Dieser typvolle Hengst ist ebenfalls von Familie Wimmer gezogen.

Zudem kamen drei Stuten zur Eintragung, die erste war Taqueeny von Millennium aus der Englischen Vollblutstute Try and Stop Me xx den Anfang. Gezogen und im Besitz von Josef Schrattner wurden bei dieser Stute alle drei Grundgangarten gelobt, wobei der Trab besonders herausstach! Paulina von Herbstkönig aus der Perlita von Hirtentanz im Besitz von Bianca Pock, folgte. Diese sehr noble, doppelt veranlagte Stute konnte im Schritt und Trab alle Betrachter sofort für sich einnehmen! Die gestütseigene Nurmina W von Touch my Heart aus der Englischen Vollblüterin Julias Dream xx, von beiden Seiten sehr vom Vollblut geprägt, bewegte sich raumgreifend und taksicher, begeisterte mit sportlichen Points und sehr gutem Schritt.

Manuela Barta stellte ihre Hirtentanz-Tochter Fiona vor, die mütterlicherseits über Waitaki für den Springsport sehr durchdacht gezogen ist. Trotzdem konnte sie auch in der Bewegung, mit taksicherem Schritt sowie bergauf getragenen Trab und Galopp überaus gefallen. Bianca Pock hatte noch ein zweites Pferd zur Eintragung mitgebracht, die Angloarabische Stute Taby AA von Dancing Fred xx aus der Tara ShA von Borodin ShA. Diese überaus typvolle Stute, mit einem ansprechenden Gesicht und viel Weiblichkeit, zeigte sehr praktische Grundgangarten.

Als letztes Pferd wurde der Englische Vollbluthengst Gopura xx präsentiert, der trotz des langen Tages nochmals alle Zuseher in seinen Bann ziehen konnte. Er beeindruckte im Freilaufen, Freispringen und anschließend unter dem Sattel. Mittlerweile ist er vom Trakehner Verband gekört.

Der letzte Tag der Brennreise, die wiederum in bewährter Manier von unserem Vorsitzenden Helmut Mayer bestens organisiert wurde, führte die Kommission durch Niederösterreich. Drei Plätze wurden angefahren, den Anfang machte das Gut Ranzenbach der Familie Mayer. In der wunderbar vorbereiteten Halle wurde eine Stute und drei Fohlen gemustert.

Gleich zu Beginn des Tages gab es schon ein erstes Highlight mit der Englischen Vollblutstute Moira, vorgestellt von Luise Wessely-Trupp. Sie wurde mit 54,5 Punkten ins Hauptstutbuch des Trakehner

Verbandes eingetragen. Es folgte ein Stutfohlen von Lamborgini, gezogen aus der Herbstelfe von Saint Cloud, ausgestellt von Familie Wetschka aus dem Burgenland. Auch diese junge Dame konnte mit guten Grundgangarten überzeugen, wobei der sehr gute Schritt besonders hervorgehoben wurde.

Anschließend präsentierte Jungzüchter Jakob Szabo seine chice Prima Aurora, eine Glücksruf-Tochter aus der Piccola Amica von Manhattan. Sie wurde als bedeutendes Stutfohlen beschrieben, mit Höhepunkten besonders im Schritt und auch im Trab. Helmut Mayers Hengstfohlen Tutto il Corragio konnte zum Abschluss nochmals richtig begeistern. Der in der Kommentierung als Henstanwärter herausgestellte Sohn des Sir Samoa aus der Tonja von Angard, wusste mit großer Übersetzung, viel Elastizität, immer bergauf, sowie im Exterieur, auf ganzer Linie zu gefallen.



Ebenfalls ein Sir Samoa-Sohn, diesmal aus der Cara Fantastica von Amatcho, wurde auf dem nächsten Brennplatz gemustert, dem Gestüt Schloss Tannenhof der Familie Jonke. Auch er beeindruckte die Kommission, die ihn ebenfalls als möglichen Hengstkandidaten sahen. Obwohl erst am 26. Juni 2017 geboren, zeigte er sich bereits imposant, enorm entwickelt und mit großen Partien ausgestattet.

Als Abschluss der Brennreise wurde bei Familie Neumann, auf dem Gestüt Heinrichsberg, Halt gemacht.



Hier wurde es besonders farbenfroh! Den Trakehner Schecken und der Zucht von Vielseitigkeitspferden hat man sich hier verschrieben. Den Anfang machte allerdings ein Hengst in dunkler Jacke von Hibiskus, aus der Englischen Vollblutstute Gilmore Girl xx. Ein zukünftiger Vielseitigkeitsaspirant, den man sich schon jetzt gut in diesem Sport vorstellen konnte. Mit großer, kraftvoller Galoppade, losgelassenem Schritt, federleichtem Trab sowie viel Trakehner Schmelz wusste er zu überzeugen. Die dreijährige Halbschwester aus der gleichen Mutter, diesmal von Camaro, wurde anschließend ins Hauptstutbuch aufgenommen. Nicht nur in der Farbe sondern auch im Erscheinungsbild deutlich vom Vater geprägt, zeigte sie den gewünschten Zuchtfortschritt sehr deutlich, war sie doch in Größe, Rahmen und Bewegungsqualität, mit raumgreifendem Trab, gegenüber der Mutter eindeutig verbessert.

Eine weitere, bewegungsdynamische Hibiskustochter hinterließ als Schlusspunkt der Brennreise noch ein sehr positives letztes Bild. In wunderschön gezeichneter Schwarzscheckung, aus einer Mutter von Abendtanz, ist dieses sportive Fohlen in Hinblick auf Doppelveranlagung gut durchdacht für den Vielseitigkeitssport gezogen.

Wir gratulieren allen Züchtern und wünschen für die Aufzucht alles Gute!

Rückblick Sport

Finale im Trakehner Dressurcup

Der Trakehner Dressurcup ist geschlagen! Von 9.-10. September fand im Rahmen des Dressurturniers auf Gut Ranzenbach das Finale statt und angesichts des positiven Feedbacks und der Zusage der Sponsoren wird es auch 2018 wieder einen Cup geben.

Wir wollen uns an dieser Stelle bei allen Unterstützern herzlich bedanken, die unsere Trakehner Sportler so vorbildlich fördern!



Hier die Ergebnisse der Basic-Wertung (Klasse A und L):

Platz 1 mit 40 Punkten: Karlin v. Titelheld (Titelheld x EH Tuareg), Reiter: Mirjam Ase Wällstedt, Besitzer: Fam. Jonke, Trakehnergestüt Schloss Tannenhof

Platz 2 mit 38 Punkten: Ebony (Best Before Midnight x EH Benz), Reiter: Mirjam Ase Wällstedt, Besitzer: Fam. Jonke, Trakehnergestüt Schloss Tannenhof

Platz 3 mit 18 Punkten: Un' amore di Cleo (EH Oliver Twist x Silvermoon) Reiter und Besitzer: Daniela Attorf

Die Ergebnisse der Classic-Wertung (Klasse M):

Platz 1 mit 38 Punkten: Belle Mavie Go (v. Blitz und Donner) Reiter: Lena Tschanun, Besitzer: Fam. Tschanun

Platz 2 mit 28 Punkten: Un Pulcino Reale (v. Manhattan) Reiter: Stefanie Haider, Besitzer: Fam. Mayer, Gut Ranzenbach



Ein herzliches Dankeschön auf an die Firma **Von Kopf bis Huf**, die tolle Sachpreise zur Verfügung stellte!

In der Dressurpferdeprüfung der Klasse A beeindruckte am Samstag die vierjährige Esperia (v. Schwarzgold, Besitzer: Dominik Hartl, Trakehner for Life). Sie konnte sich mit einer Gesamtnote von 8,1 unter dem Sattel von Heinz-Jörg Wächter den Sieg holen. Für den Schritt vergaben die Richter sogar die Traumnote 9!

Wir gratulieren allen sehr herzlich, wünschen weiterhin viel Erfolg und freuen uns aufs nächste Jahr!



Vielseitige Sportler unterwegs in Stadl-Paura

Wer Leistungspferde züchten will, muss diese auch fördern und so hatte die Trakehner IG Österreich auf Initiative von Obmann Helmut Mayer und mit Unterstützung von Karl Ochsner (Trakehner for Life) am 19. August ein Geländetraining mit Harald Siegl im Pferdezentrum Stadl-Paura organisiert. Sechs Reiter nahmen mit ihren Pferden □ davon fünf Trakehner und ein Irish Sport Horse □ teil und einige nahmen dafür auch eine durchaus weite Anreise in Kauf, um von dieser Trainingsmöglichkeit zu profitieren. Der Wettergott hatte leider kein Einsehen, doch die sechs Buschreiterinnen trotzten tapfer dem Regen. Unter der fachkundigen Anleitung von Harald Siegl wurden verschiedenste Geländesprünge geübt und an Feinheiten gefeilt. Junge Pferde wurden behutsam an neue Aufgaben herangeführt und Routiniers erhielten wertvolle Ratschläge.



In Dreiergruppen wurde jeweils eine Einheit am Vormittag und eine am Nachmittag geübt. Das Feedback war von allen Seiten sehr positiv und wir werden uns bemühen, dem Wunsch nach einer Wiederholung zu entsprechen ... Vielleicht mit etwas besserem Wetter. Zum Abschluss noch ein herzliches Dankeschön an Karl Ochsner, der unsere zwei- und vierbeinigen Sportler so vorbildlich fördert, sowie an Harald Siegl für das großartige Training!

Rückblick Zucht

Siegerstute der ZSE wieder aus Österreich



Ebenfalls in die Prämienriege reihte sich Sambesi (Impetus x Herzruf) aus der Zucht und im Besitz von Andreas Weiß (Gestüt Vormoos) ein. Für Moira xx v. General Assembly/Vaguely Noble wurden die dezentral vergebenen Noten bestätigt □ auch diese Stute aus dem Besitz von Luise Wessely-Trupp darf nun den Verbandsprämientitel tragen. *Wir gratulieren allen Besitzern und Züchtern recht herzlich!!*

Wieder kommt die Eintragungssiegerin von Mainburg aus Österreich! Herzlichen Glückwunsch an das Trakehner Gestüt Murtal zur erfolgreichen Präsentation ihrer Hagebutte (Trakehnerhengst Hibiskus x Imperio). Auch die zweite Stute aus dem Murtal, Estelle (Guardian x Trocadero) wurde prämiert.



Trakehner Siegerin bei SLP im Murtal

Am 13. August 2017 veranstaltete der Trakehner Verein Gut Admontbichl am Gestütsgelände in Großlobming die erste Feldleistungsprüfung für Trakehner- und Österreichische Warmblutstuten in Österreich. Für die Prüfung, die in Kooperation mit der AWÖ und dem Zuchtbezirk Bayern durchgeführt wurde, hatten 16 Stuten genannt, □ davon 10 Trakehner. Richter Bruno Six und Oberstleutnant Ferdinand Croy zeigten sich über die Qualität der Stuten erfreut, die beiden Fremdreiterinnen Luise Wessely und Sophie Grieger bestätigten diesen Eindruck. Siegerin der Prüfung wurde die vom Trakehnergestüt Murtal stammende Topmodel von All Inclusive/Cadeau mit einer Wertung 8,46 Punkten. Dahinter rangierte die vierjährige ÖWB-Stute Glücksmarie von Benicio/Royal Hit mit 8,25 Punkten. Nach Absolvieren der Leistungsprüfung erhielten fünf Trakehnerstuten die Verbandsprämie (Königsreise von Mag. Sonja Jandrisic, Leichtes Spiel von Familie Müller sowie Topmodel, Himbeere und In Schönheit vom Gestüt Murtal). Wir gratulieren sehr herzlich!

Interessante Stute zum Verkauf:

Lea Larina, geboren 2004

V: Latimer MV: Brentano

Auf Grund von Zeitmangel möchte die Besitzerin diese züchterisch interessante Stute abgeben. Platz vor Preis! Kontakt: Ingeborg Zednik
Priesterhausgasse 22/28, 9020 Klagenfurt
Tel. 0664 123277



Vorschau 2018***Kommende Termine und Kurse □ bitte vormerken:***

- **Trakehner Frühjahrskörung und Hengstschau:**
10. Februar 2018 im Pferdezentrum Münster Handorf/Deutschland
- **Jahres-Mitgliederversammlung des Zuchtbezirks Bayern:**
25. Februar 2018 in Denkendorf
- **Vorbereitungskurse für Trakehner-Dressurcup 2018:**
Für Teilnehmer und Interessenten des Trakehner Dressurcup 2018 bietet Manuela Mayer-Berndtner zwei Vorbereitungskurse und □ Abreit-Betreuung □ während der Turniere auf Gut Ranzenbach an! Zudem wird am 9. März spätnachmittags eine Dressurrichterin anwesend sein, welche den Reitern die Möglichkeit bietet, eine Prüfung inklusive Protokoll zu reiten.
Alle Informationen dazu bei Helmut Mayer: office@ranzenbach.at
Termine: 10. + 11. März, 7. + 8. April, jeweils eine Einzelstunde
Kosten: □ 35,-- pro Unterrichtseinheit, □ 25,-- pro Betreuungseinheit
IG-Mitglieder gibt es einen Zuschuss von □ 5,- pro Einheit
- **Springkurs mit Barbara Beinwachs:**
24.-25. März 2018
Kursinhalt: Cavaletti/Stangenarbeit (auch für Dressurpferde möglich), Dressurmäßige Arbeit von Springpferden, Springgymnastik, Parcourstraining
Kursort: Gestüt Gut Ranzenbach - Fam. Mayer □
Kurskosten: □ 30,-- pro Einheit und Person plus Anlagenbenützung. □
Mitglieder der Trakehner IG erhalten einen Zuschuss und werden bei der Anmeldung vorgereiht. Bleiben Plätze frei, können gerne auch Reiter mit anderen Rassen teilnehmen!
Anmeldung bei Henrietta Szabo: henrietta_s@icloud.com
- **Bundes-Jungzüchterwettbewerb der Trakehner:**
6.-8. April 2018 in Biebelried (D)
- **Trakehner Dressurcup 2018:** Im Rahmen der Turniere in Gut Ranzenbach
Vorrundentermin: 28. + 29. April 2018
Finale: 6. + 7. Oktober 2018
Ausschreibung folgt in OEPS, www.trakehner-ig.at und facebook
- **Internationales Trakehner Bundesturnier:**
5.-8. Juli 2018 in Hannover (D)
- **Trakehner Hengstmarkt:**
18.-21. Oktober 2018 in Neumünster